



VERBAND ANGESTELLTER APOTHEKER ÖSTERREICHS
B e r u f l i c h e I n t e r e s s e n v e r t r e t u n g

1091 Wien, Spitalgasse 31 / 3, Postfach 85

Tel. 01 / 404 14 – 400, 01 / 402 03 69, Fax: 01 / 404 14-414, e-mail: vaaö@aon.at

Einschreiben

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit
Stubenring 1
1011 Wien

Wien, 13. September 2001
III-Zl.880a/db; Stn.
Mag. Ecker

**Stellungnahme zum Entwurf des Bundesgesetzes, mit dem das
Betriebspensionsgesetz (BPG) geändert wird**
GZ: 451.004/12-X/1/01

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verband Angestellter Apotheker, berufliche Interessenvertretung, bedankt sich für die Möglichkeit, zum Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Betriebspensionsgesetz geändert wird, Stellung zu nehmen.

Wir befürworten die Erweiterung der Ausnahmeregelungen in § 3 Abs 4 BPG, sodass auch Arbeitnehmer mit niedrigen Arbeitgeber-Pensionskassenbeiträgen rückwirkend mit 1.Jänner 2001 die Möglichkeit erhalten, die volle steuerliche Prämienbegünstigung von 1000 Euro nach § 108a EStG auszuschöpfen.

Wir weisen abschließend darauf hin, dass 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Mag. pharm. Hanns-Peter Glaser".

Mag.pharm. Hanns-Peter Glaser
Präsident

A handwritten signature in black ink, reading "Mag. pharm. Mag. iur. Albert Ullmer".

Mag.pharm. Mag. iur. Albert Ullmer
Direktor